Garage Andermatt: Geschäftsführerin Martina Andermatt.

Viviva Baar AG: Cornelia Nyfeler (l.) und Esther Meier.

Maler Matter: Projektleiter Daniel Lottenbach.

Die Mobiliar: Die Versicherungsberater Cédric Theiler, Michael Berjon und Roger Arnold (von links).

Swisspro: Andreas Spörli (l.), Bereichsleiter Zentralschweiz, und Projektleiter Philipp Bächler.

Abt Holzbau: Geschäftsführer Daniel Abt (l.) und Projektleiter Fritz Hösli trotzen dem Regen.

Fotos: as

Das Baarer Gewerbe zeigte sich von seiner besten Seite

Am Wochenende fand in der Baarer Waldmannhalle die neunte KMU-Ausstellung statt. Corona-bedingt wurde die Messe vom März in den Sommer verschoben. Es waren nicht ganz so viele Aussteller wie in früheren Jahren, aber doch über 50 Betriebe, die sich dem interessierten Publikum vorstellten. Im Aussenbereich ergänzte das Food-Truck-Happening den Anlass und sorgte für kulinarische Höhepunkte. Für die Kleinen wurde in einer der beiden Wiesental-Turnhallen ein Kinderparadies mit Hüpfburg eingerichtet. *as*

Die Zuger Sportler zeigen ihre verdienten Kränze.

Foto: Armin Bucher

Nachwuchsschwingertag: Fünf Zuger ausgezeichnet

Innerschweizer Wettkampf in Attinghausen

Am Sonntag kamen die besten Innerschweizer Nachwuchsschwinger der Jahrgänge 2004 bis 2007 in Attinghausen zusammen. In vier Kategorien und aus total 159 Schwingern wurden die besten Nachwuchsathleten des Innerschweizer Verbandsgebietes ermittelt.

Vor rund 650 Zuschauern und bei heissem Sommerwetter wurde attraktiver und spannender Schwingsport gezeigt. Am Abend durfte sich im Jahrgang 2004, Heinzer Lukas aus Goldau, als Sieger ausrufen lassen. Im Jahrgang 2005 siegte Achermann Ivan aus Rengg.

Hurschler Stefan, Engelberg, heisst der Sieger in der Kategorie des Jahrgangs 2006 und im Jahrgang 2007 gewann Schönbächler Martin aus Einsiedeln.

Von den 13 angetretenen Zuger Schwingern durften am Abend fünf mit dem begehrten Doppelzweig die Heimreise antreten.

Im Jahrgang 2007 sind dies Wiss Ramon, Walchwil im Rang 5a und Heimann Diego, Rifferswil im Rang 9a.

Im Jahrgang 2005 konnten sich Köpfli Mario, Sins, Rang 6 und Suter Nicola, Unterägeri, Rang 9b, die Auszeichnung erkämpfen.

Im Jahrgang 2004 schaffte es Zimmermann Gian aus Obfelden mit Rang 6 in die Auszeichnungsränge.

Für einmal innehalten – und Geschichte entdecken

Die Zugerberg Finanz Trophy ist aktuell in Menzingen zu Gast. Die Lauf- und Walkingstrecken führen über den Gubel. Ein Ort, an dem sich eine Pause lohnt.

Die meisten Teilnehmenden wollen die Trophy-Strecken so schnell wie möglich absolvieren. In diesem Fall ist der kilometerlange Anstieg vom Hof Schurtannen hoch zum Kloster Maria Hilf auf dem Gubel kaum der favorisierte Streckenabschnitt. Jeder einzelne der 70 Höhenmeter lässt die Oberschenkelmuskulatur etwas mehr schmerzen. Oben angelangt, überwältigt einen die fantastische Aussicht – für einen kurzen Moment nur, es geht ja gleich wieder runter, dem Ziel entgegen.

Wie wärs damit: Sich einmal vor der Klosterkirche auf die Bank zu setzen, einen kurzen (oder langen Moment) innezuhalten und die Aussicht aufzusaugen? Es lohnt sich, und zwar für alle, die diesen schönen Ort noch nie besucht haben. Wer ihn kennt, wird ihn regelmässig besuchen.

«Zurzeit gehören dem Kloster 13 Schwestern an. Damit zählt das Kloster zu den grössten Kapuzinerinnen-Klöstern in der Schweiz», ist auf der Website kloster-gubel.ch zu lesen. Zur Geschichte liest man da, dass sich 1531 auf dem Berg Gubel die Schlacht zwischen katholischen und reformierten Truppen ereignete und 1566 der Bau der Schlacht- und Wallfahrtskapelle folgte. «Diese erinnert an den Sieg der katholischen über die reformierten Orte der alten Eidgenossenschaft.»

Sommerferientipp

Noch vor dem Kloster kommt der Trophy-Walker oder die Trophy-Läuferin an einem zwar weniger idyllischen, aber ebenso spannenden Ort vorbei: an der Bloodhound Lenkwaffenstellung.

Sie wurde 1964 errichtet, 1999 ausser Gefecht gesetzt und als Denkmal von regionaler Bedeutung unter Schutz gestellt. Wer sich fürs Innenleben der Anlage interessiert, kann bei Zug Tourismus eine Führung buchen. Die nächsten Termine sind Samstag, 9. Juli oder 13. August 2022, ideal für einen Sommerferienausflug. Das Ticket ist buchbar unter zug-tourismus.ch. *PD*

Ausflugstipp: Die aktuelle Etappe der Zugerberg Finanz Trophy bietet mit dem Kloster Gubel und der Bloodhound Lenkwaffenstellung gleich zwei Sehenswürdigkeiten.

Foto: zvg